Lienhardt & Partner

PRIVATBANK ZÜRICH

IHR PERSÖNLICHER RISIKOCHECK – ERMITTLUNG DES ANLAGE-/RISIKOPROFILS

Bei Wertschriftenanlagen ist es notwendig, dass wir Ihre persönliche Risikobereitschaft und -fähigkeit kennen. Ihre Angaben zur Person, Ihre Risikoneigung, Ihre Anlageziele und Anlagedauer sind die Grundlage für die Wahl Ihrer persönlichen Anlagestrategie. Nehmen Sie sich deshalb genügend Zeit für die Beantwortung der nachstehenden Fragen.

Ku	nde				
Na	me		Vorname		
Zu	Ihrer Person / Beru	fliche und finanzielle Situation			
Bitte	e kreuzen Sie diejeni	igen Aussagen an, die für Sie zutı	effen oder Ihnen am ehesten entsprec	hen.	
Ans	stellungsverhältnis	☐ selbständig erwerbend	☐ unselbständig erwerbend	□ pensioniert	
Bru	uttoeinkommen	□ 0 bis 50 000	□ 50 000 bis 100 000	□ über 100 000	in Schweizer Franken
zu		Anlageumfeld und zum geplant	esaufnahme der wichtigsten Angaben en Anlagehorizont.		
	□ zwischen 20 un				8
	□ zwischen 31 un				6
	□ zwischen 46 ur □ über 60 Jahre	iu 60 janie			2
2.	•	mmens brauchen Sie aktuell für I	Miete, Aus-/ Weiterbildung, Hypothek,	Feriennläne usw	
		ht alles, meistens weniger als 80°		rememplane asim	6
		istens aber mehr als 80% meines			4
		stens mehr als 95 % meines Einko			2
3.	•	egfiele? Gehen Sie bei Ihrer Antw	rhalt finanzieren für den Fall, dass Ihr r ort davon aus, dass Sie Ihre langfristig		•
	□ weniger als 3 M				2
	□ zwischen 3 und				4
_	□ länger als 6 Mo				6
4.	Gehen Sie davon a	us, dass Ihr Einkommen in den ko	mmenden 5 Jahren		
	steigen wird				6
	etwa gleichb				4
	☐ zurückgehen				2
5.		tuelles Gesamtvermögen (exkl. Im	ımobilien)?		
	□ weniger als CH				0
		50 000 und CHF 250 000			6
	□ mehr als CHF 2				9
6.	Welche Anlagekate sammeln können?	gorien wurden bei Ihnen schon e	ingesetzt und mit welchen Anlagen hal	oen Sie schon mehrere Jahre E	rtahrung
	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	nd Anlagekonto sowie Geldmarkt			2
		onen und Schweizerfrankenoblig	ationen		4
	□ Aktien / Fremd	währungsobligationen			6

Lienhardt & Partner

PRIVATBANK ZÜRICH

7.	Wie lange ist Ihr Anlagehorizont?	
	□ 0-3 Jahre > Überdenken Sie Investitionen in Wertschriften.	0
	□ 3−5 Jahre	2
	□ 6−10 Jahre	4
	□ mehr als 10 Jahre	6
8.	Wie wird sich Ihre Sparfähigkeit in den kommenden Jahren entwickeln?	
	☐ Meine Sparfähigkeit wird abnehmen.	2
	☐ Meine Sparfähigkeit wird gleich bleiben.	4
	☐ Meine Sparfähigkeit wird sich erhöhen.	6
Ri	isikoneigung	
	ei den Fragen 9 bis 11 geht es um die Erhebung Ihrer Risikoneigung nter Berücksichtigung des Anlagehorizonts.	
9.	Mit zunehmender Rendite nimmt auch das Risiko zu. Welche Aussage trifft auf Sie zu?	
	☐ Ich bin nicht bereit, Wertschwankungen in Kauf zu nehmen > Überdenken Sie Investitionen in Wertschriften.	0
	☐ Ich kann mit Wertschwankungen von 0 bis 5 % leben.	2
	☐ Wertschwankungen von 5 bis 10% sind für mich kein Problem.	4
	☐ Ich nehme Wertschwankungen von 10 bis 20% in Kauf.	6
	☐ Ich kann auch Wertschwankungen von über 20% verkraften.	8
10.	Angenommen, Sie haben sich für eine risikoreiche Anlage entschieden. Nach einem anfänglichen Gewinn beginnt Ihre Anlage markant an Wert zu verlieren. Wie reagieren Sie?	
	☐ Ich würde wahrscheinlich meine Anlage verkaufen.	2
	☐ Ich würde abwarten und die Position behalten.	4
	☐ Ich würde bei einem Verlust meine Anlage nicht veräussern und nachkaufen.	6
11.	. Was sind Ihre Erwartungen an eine Anlage?	
	 Wichtig ist, dass die Anlage keinen grossen Wertschwankungen unterliegt. Dabei stehen für mich der Erhalt des Vermögens sowie die Sicherheit im Vordergrund. 	2
	☐ Ich möchte über einige Jahre einen Vermögenszuwachs erzielen. Dabei nehme ich moderate Wertschwankungen in Kauf.	4
	☐ Ich strebe eine erhöhte Rendite an. Ich bin bereit, grössere Schwankungen in Kauf zu nehmen. Sicherheit spielt für mich eine untergeordnete Rolle.	6
	☐ Ich möchte, dass meine Anlage stark an Wert gewinnt. Dabei spielen für mich Kursschwankungen keine Rolle.	8
To	otal Punkte	

AUSWERTUNG DES RISIKOCHECKS - ERMITTLUNG DES ANLAGE-/RISIKOPROFILS

Risikoprofil	
Risikostufe 1 Kein Risiko ☐ 16–27 Punkte	Ihr Risikoprofil entspricht einer Strategie, welche als oberste Maxime den Werterhalt des Kapitals in den Mittelpunkt stellt und keine Währungsrisiken beinhaltet. Der Anlageschwerpunkt liegt auf festverzinslichen Anlageprodukten wie Privat- und Sparkonten, Geldmarktinstrumente und Schweizerfrankenobligationen mit sehr hoher Bonität. So wird ein langfristiger Kapitalerhalt mit sehr geringen Wertschwankungen und optimaler Diversifikation angestrebt. Ihr Risikoprofil verlangt nach Sicherheit .
Risikostufe 2 Geringes Risiko □ 28-40 Punkte	Ihr Risikoprofil entspricht einer Strategie, welche einen möglichst kontinuierlichen Ertrag in den Mittelpunkt stellt, ohne auf die Chance leichter Kurs- und/oder Währungsgewinne gänzlich zu verzichten. Der Anlageschwerpunkt liegt auf festverzinslichen Anlageprodukten wie z.B. Obligationen. Zusätzlich wird in Aktien mit überschaubaren Fremdwährungsrisiken investiert. Zur Abrundung werden Immobilien und Rohstoffe beigemischt. Durch diese Kombination wird eine angemessene Kapitalverzinsung mit geringen Wertschwankungen angestrebt. Ihr Risikoprofil entspricht der Strategie Konservativ.
Risikostufe 3 Moderates Risiko 41–53 Punkte	Ihr Risikoprofil entspricht einer Strategie, welche einen regelmässigen Ertrag mit Kapitalgewinnen kombiniert. Sie legen Wert auf ein ausgewogenes Verhältnis von Risiko und Ertrag. Kursschwankungen sind erlaubt, jedoch soll das Risiko durch sichere Anlagen begrenzt sein. Die Anlagen erfolgen in einem ausgewogenen Verhältnis zwischen festverzinslichen Anlagen und Aktien. Ergänzend kommen Anlagen in Immobilien sowie Rohstoffen hinzu. Ebenfalls muss mit einem Fremdwährungsanteil gerechnet werden. Dadurch werden sowohl laufende Erträge ermöglicht als auch die Chancen auf Kurs- und/oder Währungsgewinne gewahrt. Es wird ein langfristiger Vermögensaufbau unter Inkaufnahme von moderaten Wertschwankungen angestrebt. Ihr Risikoprofil entspricht der Strategie Ausgewogen.
Risikostufe 4 Erhöhtes Risiko 54-65 Punkte	Ihr Risikoprofil entspricht einer Strategie, bei welcher die Chancen auf Kurs- und/oder Währungsgewinne der Anlage wichtiger sind als laufende Erträge. Der Anlageschwerpunkt liegt auf Aktien, Immobilien und Rohstoffen mit einem erhöhten Anteil an Fremdwährungen. Zur Abrundung wird ein kleiner Anteil Obligationen eingesetzt. Es wird ein langfristig hohes Kapitalwachstum unter Inkaufnahme von erheblichen Wertschwankungen angestrebt. Ihr Risikoprofil zeugt von einer erhöhten Risikobereitschaft/-fähigkeit und entspricht der Strategie Dynamisch .
Risikostufe 5 Hohes Risiko Georgia 66-77 Punkte	Ihr Risikoprofil entspricht einer Strategie, bei welcher die Chance auf einen starken Kurs- und/oder Währungsgewinn der Anlage im Vordergrund steht. Der Anlageschwerpunkt liegt auf Aktien und Rohstoffe mit einem erhöhten Anteil an Fremdwährungen. Es wird ein langfristig grosser Kapitalgewinn unter Inkaufnahme von grossen Wertschwankungen angestrebt. Ihr Profil zeugt von einer sehr hohen Risikobereitschaft/-fähigkeit und entspricht der Strategie Aktien .

Veränderung des persönlichen Anlage- und Risikoprofils

Der Kunde verpflichtet sich, den Berater über wesentliche Veränderungen seiner beruflichen/finanziellen Situation, seines Anlageumfelds, seines Anlage-horizonts und seiner Risikoneigung, soweit diese auf die Wahl der Anlagestrategie Einfluss haben, zu informieren.

Soweit sich nach den für den Berater erkennbaren Umständen nicht das Gegenteil aufdrängt, wird der Berater bei der Erbringung seiner Beratungsdienstleistungen davon ausgehen, dass sich die Angaben im Anlage- und Risikoprofil nicht verändert haben.

Erklärung

Mit der Unterzeichnung bestätige ich, dass mir keine Renditeversprechen abgegeben worden sind und ich darauf aufmerksam gemacht worden bin, dass eine positive Wertentwicklung in der Vergangenheit keine Garantie für eine positive Entwicklung in der Zukunft ist. Ich nehme zur Kenntnis, dass aus der Investition in Wertschriften Verluste (z.B. auf Kurs, Zins, Fremdwährung oder Gegenpartei) entstehen können und ich allein das Risiko dafür trage.

Wahl Risikos	Wahl Risikostufe						
□ 1	□ 2	□ 3	□ 4	□ 5			
			n Punkte zusammengezähl ewählte Anlagestrategie ent		l zugeordnete Risikoprofil sowie die		
☐ meinem Ri ☐ nicht mein	sikoprofil. em Risikoprofil.						
Gründe für di	e Abweichung (zwingend a	nzugeben):					

Lienhardt & Partner PRIVATBANK ZÜRICH

Bestätigung und Abweichung

Falls Sie eine vom Ergebnis des Anlage-/Risikoprofils abweichende Anlagestrategie wählen, so bestätigen Sie, dass Sie

- neben der vorliegenden Konto-/Depotbeziehung über weitere Vermögenswerte verfügen;
- ausdrücklich willens sind, ein höheres Anlagerisiko zu tragen als das Anlage- und Risikoprofil dies erlauben würde;
- Verluste als Folge des höheren Anlagerisikos angesichts der Höhe der erwähnten, weiteren Vermögenswerte ohne spürbaren Einfluss auf ihre Lebenssituation verkraften können.

Name	Vorname
Ort / Datum	Unterschrift Kunde

Produktewahl

Für Vorsorgeprodukte 3a bitte weiter zu Teil A, für Produkte der Freizügigkeit bitte zu Teil B und für Bankanlagen weiter zu Teil C.

Lienhardt & Partner

PRIVATBANK ZÜRICH

A VORSORGEPRODUKTE 3A

Sofern nicht anders angegeben, finden die Anlagerestriktionen des BVG Anwendung. Der maximale Fremdwährungsanteil liegt bei 30 %. Die strategischen Quoten und Bandbreiten zu den jeweiligen Strategien finden Sie im Anhang.

Ko	ntolösung (Risikostufe 1)
Anl	lageberatung / Unabhängiges Vorsorgedepot 3a
	Einzelfonds Konservativ (Risikostufe 2)
	Lienhardt & Partner Core Strategy Fund (CSF) Ausgewogen (Risikostufe 3)
	Einzelfonds (Risikostufe 3, 4 und 5)
GR	AND PRIX 3a / Unabhängiges Vorsorgedepot 3a Plus
	Konservativ (Risikostufe 2) Kapitalertrag durch periodische Dividenden- und Coupons-Zahlungen. Die maximale Aktienquote beträgt 35 %.
	Ausgewogen (Risikostufe 3) Langfristiger Vermögensaufbau durch periodische Erträge und Kapitalgewinne. Die maximale Aktienquote beträgt 50%.
Vei	rmögensverwaltung
	Konservativ (Risikostufe 2) Kapitalertrag durch periodische Dividenden- und Coupons-Zahlungen. Die strategische Aktienquote beträgt 25 % (max. 35 %).
	Ausgewogen (Risikostufe 3) Langfristiger Vermögensaufbau durch periodische Erträge und Kapitalgewinne. Die strategische Aktienquote beträgt 40% (max. 50%).
	Dynamisch (Risikostufe 4) Kapitalwachstum durch permanentes Einkommen und Kapitalgewinne. Die strategische Aktienquote beträgt 50% (max 60%)

A DETAILS UND BANDBREITEN VORSORGEPRODUKTE 3A

Unabhängiges Vorsorgedepot 3a

Execution only

Die Fremdwährungen sind in sämtlichen Strategien auf 30 % des Portfoliowertes limitiert.

Konservativ		
Bandbreiten		
	Min	Max
1. Aktien	0.0	35.0
2. Fremdwährungen	0.0	30.0

Ausgewogen		
Bandbreiten		
	Min	Max
1. Aktien	0.0	50.0
2. Fremdwährungen	0.0	30.0

Dynamisch		
Bandbreiten		
	Min	Max
1. Aktien*	0.0	60.0
2. Fremdwährungen	0.0	30.0

Aktien		
Bandbreiten		
	Min	Max
1. Aktien*	0.0	100.0
2. Fremdwährungen	0.0	30.0

^{*} Die Möglichkeit eines Aktienanteils von bis zu 60 % in der Strategie «Dynamisch» und eines Aktienanteils von bis zu 100 % in der Strategie «Aktien» stellt eine Erweiterung der Anlagemöglichkeiten i.S.v. Art. 50 Abs. 5 BVV 2 dar. Das Gesetz sieht für Anlagen in Aktien grundsätzlich eine Begrenzung von 50 % vor (Art. 5 BVV 3 i.V.m. Art. 55 Bst. b BVV 2). Die Wertschriftenlösungen «Dynamisch» und «Aktien» weisen somit einen höheren Aktienanteil auf als herkömmliche Vorsorgeprodukte. Sie eignen sich für Anleger mit entsprechender Risikobereitschaft. Das Verlustrisiko ist höher als bei herkömmlichen Vorsorgeprodukten.

GRAND PRIX 3a / Unabhängiges Vorsorgedepot 3a Plus

Advisory

Konservativ			
Bandbreiten		Strategisch	
	Min	Soll	Max
1. Aktien	0.0	15.0-35.0	35.0
2. Fremdwährungen	0.0	n.a.	30.0

Ausgewogen					
Bandbreiten		Strategisch			
	Min	Soll	Max		
1. Aktien	0.0	30.0 - 50.0	50.0		
2. Fremdwährungen	0.0	n.a.	30.0		

A DETAILS UND BANDBREITEN VORSORGEPRODUKTE 3A

Vermögensverwaltung eccore 3a

Vermögensverwaltungs-Mandat

Konservativ				
Bandbreiten	Restriktionen nach BVG		Strategisch	
		Min	Soll	Max
1. Liquidität		0.0	5.0	55.0
2. Obligationen	10% pro Schuldner	45.0	55.0	85.0
3. Aktien	5% pro Beteiligung	0.0	25.0	35.0
4. Rohstoffe	Nur Kollektivanlagen ohne Nachschusspflicht Nicht diversifizierte Anlagen max. 5 % pro Fonds	0.0	5.0	10.0
5. Immobilien	max. 10 % Auslandimmobilien Nur Kollektivanlagen oder börsenkotierte Investmentgesellschaften mit NAV	0.0	10.0	30.0
Total			100.0	

Ausgewogen				
Bandbreiten	Restriktionen nach BVG		Strategisch	
		Min	Soll	Max
1. Liquidität		0.0	5.0	55.0
2. Obligationen	10% pro Schuldner	25.0	40.0	75.0
3. Aktien	5% pro Beteiligung	20.0	40.0	50.0
4. Rohstoffe	Nur Kollektivanlagen ohne Nachschusspflicht Nicht diversifizierte Anlagen max. 5 % pro Fonds	0.0	5.0	10.0
5. Immobilien	max. 10 % Auslandimmobilien Nur Kollektivanlagen oder börsenkotierte Investmentgesellschaften mit NAV	0.0	10.0	30.0
Total			100.0	

Dynamisch				
Bandbreiten	Restriktionen nach BVG		Strategisch	
		Min	Soll	Max
1. Liquidität		0.0	5.0	50.0
2. Obligationen	10% pro Schuldner	25.0	30.0	55.0
3. Aktien*	5% pro Beteiligung	25.0	50.0	60.0
4. Rohstoffe	Nur Kollektivanlagen ohne Nachschusspflicht Nicht diversifizierte Anlagen max. 5 % pro Fonds	0.0	5.0	10.0
5. Immobilien	max. 10 % Auslandimmobilien Nur Kollektivanlagen oder börsenkotierte Investmentgesellschaften mit NAV	0.0	10.0	30.0
Total			100.0	

^{*} Die Möglichkeit eines Aktienanteils von bis zu 60% stellt eine Erweiterung der Anlagemöglichkeiten i.S.v. Art. 50 Abs. 5 BVV 2 dar. Das Gesetz sieht für Anlagen in Aktien grundsätzlich eine Begrenzung von 50% vor (Art. 5 BVV3 i.V.m. Art. 55 Bst. b BVV 2). Die Wertschriftenlösung «Dynamisch» weist somit einen höheren Aktienanteil auf als herkömmliche Vorsorgeprodukte. Sie eignet sich für Anleger mit entsprechender Risikobereitschaft. Das Verlustrisiko ist höher als bei herkömmlichen Vorsorgeprodukten.

B VORSORGEPRODUKTE FREIZÜGIGKEIT

Ko	ontolösung (Risikostufe 1)
An	alageberatung / Unabhängiges Freizügigkeitsdepot
	Einzelfonds Konservativ (Risikostufe 2)
	Lienhardt & Partner Core Strategy Fund (CSF) Ausgewogen (Risikostufe 3)
	Einzelfonds (Risikostufe 3, 4 und 5)
GR	RAND PRIX FZ / Unabhängiges Freizügigkeitsdepot Plus
	Konservativ (Risikostufe 2) Kapitalertrag durch periodische Dividenden- und Coupons-Zahlungen. Die maximale Aktienquote beträgt 35 %.
	Ausgewogen (Risikostufe 3) Langfristiger Vermögensaufbau durch periodische Erträge und Kapitalgewinne. Die maximale Aktienquote beträgt 50 %.
Ve	ermögensverwaltung eccore FZ
	Konservativ (Risikostufe 2) Kapitalertrag durch periodische Dividenden- und Coupons-Zahlungen. Die strategische Aktienquote beträgt 25 % (max. 35 %).
	Ausgewogen (Risikostufe 3) Langfristiger Vermögensaufbau durch periodische Erträge und Kapitalgewinne. Die strategische Aktienquote beträgt 40% (max. 50%).
	Dynamisch (Risikostufe 4) Kapitalwachstum durch permanentes Einkommen und Kapitalgewinne. Die strategische Aktienquote beträgt 50% (max. 60%).

Es finden die Anlagerestriktionen des BVG Anwendung. Der maximale Fremdwährungsanteil liegt bei 30 %. Die strategischen Quoten und Bandbreiten zu den jeweiligen Strategien finden Sie im Anhang.

B DETAILS UND BANDBREITEN VORSORGEPRODUKTE FREIZÜGIGKEIT

Unabhängiges Freizügigkeitsdepot

Execution only

Die Fremdwährungen sind in sämtlichen Strategien auf 30 % des Portfoliowertes limitiert.

Konservativ		
Bandbreiten		
	Min	Max
1. Aktien	0.0	35.0
2. Fremdwährungen	0.0	30.0

Ausgewogen		
Bandbreiten		
	Min	Max
1. Aktien	0.0	50.0
2. Fremdwährungen	0.0	30.0

Dynamisch	l	
Bandbreiten		
	Min	Max
1. Aktien*	0.0	60.0
2. Fremdwährungen	0.0	30.0

Aktien		
Bandbreiten		
	Min	Max
1. Aktien*	0.0	100.0
2. Fremdwährungen	0.0	30.0

^{*} Die Möglichkeit eines Aktienanteils von bis zu 60 % in der Strategie «Dynamisch» und eines Aktienanteils von bis zu 100 % in der Strategie «Aktien» stellt eine Erweiterung der Anlagemöglichkeiten i.S.v. Art. 50 Abs. 5 BVV 2 dar. Das Gesetz sieht für Anlagen in Aktien grundsätzlich eine Begrenzung von 50 % vor (Art. 5 BVV 3 i.V.m. Art. 55 Bst. b BVV 2). Die Wertschriftenlösungen «Dynamisch» und «Aktien» weisen somit einen höheren Aktienanteil auf als herkömmliche Vorsorgeprodukte. Sie eignen sich für Anleger mit entsprechender Risikobereitschaft. Das Verlustrisiko ist höher als bei herkömmlichen Vorsorgeprodukten.

GRAND PRIX FZ / Unabhängiges Freizügigkeitsdepot Plus

Advisory

Konservativ			
Bandbreiten		Strategisch	
	Min	Soll	Max
1. Aktien	0.0	15.0-35.0	35.0
2. Fremdwährungen	0.0	n.a.	30.0

Ausgewogen			
Bandbreiten		Strategisch	
	Min	Soll	Max
1. Aktien	0.0	30.0 - 50.0	50.0
2. Fremdwährungen	0.0	n.a.	30.0

DETAILS UND BANDBREITEN VORSORGEPRODUKTE FREIZÜGIGKEIT

Vermögensverwaltung eccore FZ

В

Vermögensverwaltungs-Mandat

Konservativ				
Bandbreiten	Restriktionen nach BVG		Strategisch	
		Min	Soll	Max
1. Liquidität		0.0	5.0	55.0
2. Obligationen	10% pro Schuldner	45.0	55.0	85.0
3. Aktien	5% pro Beteiligung	0.0	25.0	35.0
4. Rohstoffe	Nur Kollektivanlagen ohne Nachschusspflicht Nicht diversifizierte Anlagen max. 5 % pro Fonds	0.0	5.0	10.0
5. Immobilien	max. 10 % Auslandimmobilien Nur Kollektivanlagen oder börsenkotierte Investmentgesellschaften mit NAV	0.0	10.0	30.0
Total			100.0	

Ausgewogen				
Bandbreiten	Restriktionen nach BVG		Strategisch	
		Min	Soll	Max
1. Liquidität		0.0	5.0	55.0
2. Obligationen	10% pro Schuldner	25.0	40.0	75.0
3. Aktien	5% pro Beteiligung	20.0	40.0	50.0
4. Rohstoffe	Nur Kollektivanlagen ohne Nachschusspflicht Nicht diversifizierte Anlagen max. 5% pro Fonds	0.0	5.0	10.0
5. Immobilien	max. 10 % Auslandimmobilien Nur Kollektivanlagen oder börsenkotierte Investmentgesellschaften mit NAV	0.0	10.0	30.0
Total			100.0	

Dynamisch				
Bandbreiten	Restriktionen nach BVG		Strategisch	
			Soll	Max
1. Liquidität		0.0	5.0	50.0
2. Obligationen	10% pro Schuldner	25.0	30.0	55.0
3. Aktien*	5% pro Beteiligung	25.0	50.0	60.0
4. Rohstoffe	Nur Kollektivanlagen ohne Nachschusspflicht Nicht diversifizierte Anlagen max. 5% pro Fonds	0.0	5.0	10.0
5. Immobilien	max. 10 % Auslandimmobilien Nur Kollektivanlagen oder börsenkotierte Investmentgesellschaften mit NAV	0.0	10.0	30.0
Total			100.0	

^{*} Die Möglichkeit eines Aktienanteils von bis zu 60% stellt eine Erweiterung der Anlagemöglichkeiten i.S.v. Art. 50 Abs. 5 BVV 2 dar. Das Gesetz sieht für Anlagen in Aktien grundsätzlich eine Begrenzung von 50% vor (Art. 5 BVV3 i.V.m. Art. 55 Bst. b BVV 2). Die Wertschriftenlösung «Dynamisch» weist somit einen höheren Aktienanteil auf als herkömmliche Vorsorgeprodukte. Sie eignet sich für Anleger mit entsprechender Risikobereitschaft. Das Verlustrisiko ist höher als bei herkömmlichen Vorsorgeprodukten.

PRIVATBANK ZÜRICH

C PRODUKTEWAHL BANKANLAGEN

Ko	ntolösung (Risikostufe 1)
Anl	lageberatung / Individuelles Fondsdepot
	Einzelfonds Konservativ (Risikostufe 2)
	Lienhardt & Partner Core Strategy Fund (CSF) Ausgewogen (Risikostufe 3)
	Einzelfonds (Risikostufe 3, 4, 5)
Zer	tifikat
Zer	tifikatsauswahl abhängig von Anlage-/Risikoprofil (Risikostufe 1–5)
GR	AND PRIX / Fondskonto Plus
	Konservativ (Risikostufe 2) Kapitalertrag durch periodische Dividenden- und Coupons-Zahlungen.
	Die maximale Aktienquote beträgt 35%.
	Ausgewogen (Risikostufe 3) Langfristiger Vermögensaufbau durch periodische Erträge und Kapitalgewinne.
	Die maximale Aktienquote beträgt 65 %.
	Dynamisch (Risikostufe 4) Kapitalwachstum durch permanentes Einkommen und Kapitalgewinne.
	Die maximale Aktienquote beträgt 100%.
	Aktien Schweiz (Risikostufe 5) Fokus auf Kurs- und/oder Währungsgewinne.
	Die maximale Aktienquote beträgt 100%.
	Aktien Welt (Risikostufe 5)
	Fokus auf Kurs- und / oder Währungsgewinne. Die maximale Aktienquote beträgt 100%.
Vei	rmögensverwaltung eccore
	Konservativ (Risikostufe 2)
	Kapitalertrag durch periodische Dividenden- und Coupons-Zahlungen. Die strategische Aktienquote beträgt 25 % (max. 35 %).
	Ausgewogen (Risikostufe 3)
	Langfristiger Vermögensaufbau des Kapitals durch periodische Erträge und Kapitalgewinne.
_	Die strategische Aktienquote beträgt 50 % (max. 65 %). Dynamisch (Risikostufe 4)
	Kapitalwachstum durch permanentes Einkommen und Kapitalgewinne.
	Die strategische Aktienquote beträgt 75 % (max. 90 %).
	ecoPure Aktien (Risikostufe 5) Fokus auf Kurs- und / oder Währungsgewinne.
	Die strategische Aktienquote beträgt 90 % (max. 100 %).

Die strategischen Quoten und Bandbreiten zu den jeweiligen Strategien finden Sie im Anhang.

C DETAILS UND BANDBREITEN DER BANKANLAGEN

GRAND PRIX Advisory

Konservativ		
Bandbreiten		
	Min	Max
1. Aktien	0.0	35.0

Ausgewogen		
Bandbreiten		
	Min	Max
1. Aktien	0.0	65.0

Dynamisch		
Bandbreiten		
	Min	Max
1. Aktien	0.0	100.0

Aktien Schweiz		
Bandbreiten		
	Min	Max
1. Aktien	0.0	100.0

Aktien Welt		
Bandbreiten		
	Min	Max
1. Aktien	0.0	100.0

Vermögensverwaltung eccore

Vermögensverwaltungs-Mandat

Konservativ			
Bandbreiten		Strategisch	
	Min	Soll	Max
1. Liquidität	0.0	5.0	55.0
2. Obligationen	45.0	65.0	85.0
3. Aktien	0.0	25.0	35.0
4. Rohstoffe	0.0	5.0	10.0
Total		100.0	

	Strategisch	
Min	Soll	Max
0.0	5.0	50.0
25.0	40.0	55.0
25.0	50.0	65.0
0.0	5.0	10.0
	100.0	
	0.0 25.0 25.0	Min Soll 0.0 5.0 25.0 40.0 25.0 50.0 0.0 5.0

Dynamisch			
Bandbreiten		Strategisch	
	Min	Soll	Max
1. Liquidität	0.0	5.0	50.0
2. Obligationen	5.0	15.0	35.0
3. Aktien	30.0	75.0	90.0
4. Rohstoffe	0.0	5.0	10.0
Total		100.0	

ecoPure			
Bandbreiten		Strategisch	
	Min	Soll	Max
1. Liquidität	0.0	10.0	50.0
2. Aktien	50.0	90.0	100.0
Total		100.0	